



# ÖGNB

Österreichische Gesellschaft  
für Nachhaltiges Bauen

## klima:aktiv



Die Klimaschutzinitiative  
des Lebensministeriums

# Technologiezentrum Aspern IQ



Copyright: ATP Wien / Renderwerk

Architektur: ATP Wien Planungs GmbH  
Energiekonzept/Gebäudesimulation:  
IBO – Österreichisches Institut für Bauen  
und Ökologie GmbH

Bauherr: WWFF Business and Service  
Center GmbH

Objektadresse:  
1220 Wien, Seestadt Aspern, Bauplatz C4

Das Technologiezentrum der Wirtschaftsagentur Wien ist als das Leuchtturmprojekt des Stadtentwicklungsgebiets Seestadt Aspern konzipiert.

Das Plusenergiegebäude, das sich an das lokale Ressourcenangebot anpasst und besten NutzerInnenkomfort bietet, wird allen Anforderungen an Nachhaltigkeit gerecht. Da das Projekt auch hinsichtlich Bauökologie und Innenraumluft höchsten Ansprüchen genügen soll, wird ein Produktmanagement (inklusive Qualitätssicherung auf der Baustelle) durchgeführt.

Total Quality Building  
Geprüfte Qualität



## 944

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

## 2,00

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB\* gemäß OIB RL6

## klima:aktiv

# Passivhaus

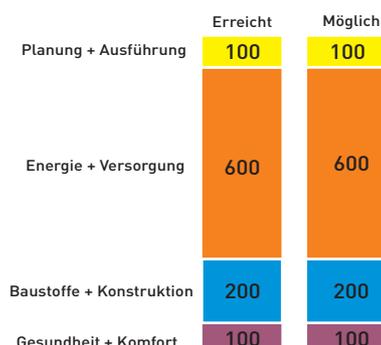


## 1000

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

## 2,00

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB\* gemäß OIB RL6





# ÖGNB

Österreichische Gesellschaft  
für Nachhaltiges Bauen

## klima:aktiv



Die Klimaschutzinitiative  
des Lebensministeriums

# Biberstraße 5 – Sanierung und Umbau eines Gründerzeithauses



Fotorechte: AUCON Development GmbH

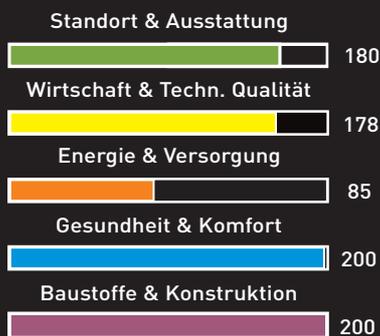
Architektur: ATELIER HAYDE, ARCHITEKTEN  
Ziviltechniker GesmbH  
Haustechnik / Energieoptimierung: Unitplan  
HaustechnikplanungsgmbH  
Bauphysik: DSP Dorr – Schober & Partner ZT-  
GmbH  
Controlling: AUCON Development GmbH

Bauherr: Biberstraße 5 Liegenschafts-  
verwaltungs GmbH  
Objektadresse: 1010 Wien, Biberstraße 5

Das Bürogebäude aus 1901 wurde umfassend saniert und bauökologisch begleitet (Optimierung der Gebäudehülle, Bauchemikalienmanagement, Lüftung mit Wärmerückgewinnung).

Bedingt durch die Vorgaben des Denkmalschutzes in Bezug auf die erhaltenswürdige, gegliederte Außenfassade wurde ein spezielles Maßnahmenpaket erarbeitet, um die ambitionierten energetischen Ziele zu erreichen. Im Rahmen der Sanierung wurde ein Energiemonitoring implementiert, das wegweisend für qualitativ hochwertige Gebäudeprojekte ist.

Total Quality Building  
Geprüfte Qualität



## 843

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

## 15,1

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB\* gemäß OIB RL6

## klima:aktiv Haus

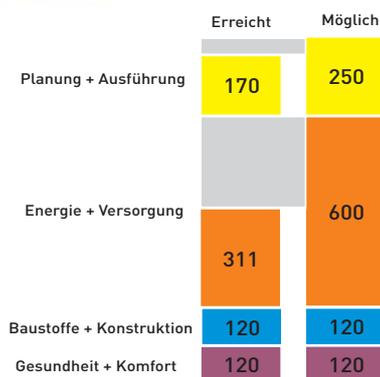


## 721

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

## 15,1

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB\* gemäß OIB RL6





# ÖGNB

Österreichische Gesellschaft  
für Nachhaltiges Bauen

## klima:aktiv



Die Klimaschutzinitiative  
des Lebensministeriums

# Billa-Filiale Perchtoldsdorf



Foto: HUSS HAWLIK Architekten

**Architektur:**  
Huss Hawlik Architekten  
**Bauphysik:** DI (FH) Gerhard Heinrich  
**Haustechnik:** TB Ernst

**Bauherr:**  
REWE International AG  
**Adresse:** 2380 Perchtoldsdorf,  
Donauwoerther Straße 46-48

Die Billa-Filiale der Rewe International AG in Perchtoldsdorf ist ein innovatives und zukunftsweisendes Beispiel für nachhaltiges Bauen im Bereich des Einzelhandels. Realisiert in Holzbauweise besticht der Supermarkt durch eine herausragende energetische Qualität, die durch höchste Anforderungen an Energieeffizienz und modernste Ausstattung in der Kühl- und Lichttechnik erreicht wird.

Bei der Auswahl der Baumaterialien wurde auf ökologische und nachwachsende Rohstoffe besonderer Wert gelegt.

Total Quality Building  
Geprüfte Qualität



## 840

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

## 6,74

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB\* gemäß OIB RL6

## klima:aktiv Haus

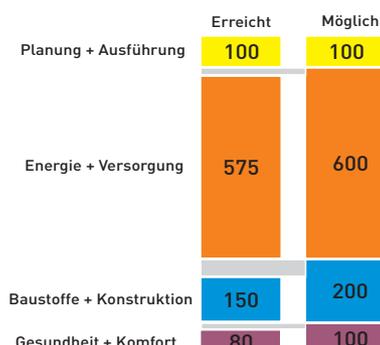


## 905

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

## 6,74

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB\* gemäß OIB RL6





# ÖGNB

Österreichische Gesellschaft  
für Nachhaltiges Bauen

## klima:aktiv



Die Klimaschutzinitiative  
des Lebensministeriums

# Am Mühlgrund: Effizient & Sozial



Architektur: ARTEC Architekten  
Haustechnik: Käferhaus GmbH  
Bauphysik: Schöberl & Pöll GmbH  
Freiraum: Atelier Auböck + Kárász

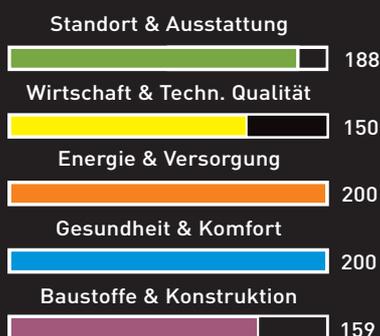
Bauherr: BUWOG Bauen und Wohnen  
Gesellschaft mbH

Objektadresse:  
1220 Wien, Mühlgrundgasse 3

Der Neubau der BUWOG Bauen und Wohnen Gesellschaft mbH zeichnet sich durch eine ungewöhnliche Kombination aus: anspruchsvolle Architektur wird in Passivhausqualität umgesetzt und ist gleichzeitig ein herausragendes Beispiel für höchste Ansprüche an die soziale Qualität im Wohnbau.

ARTEC Architekten haben ein Gebäude entwickelt, welches die unterschiedlichsten Bedürfnisse verschiedener Altersgruppen aufnehmen kann. Ein Indoor-Garten in Form einer "Grünen Halle", hochwertige Gemeinschaftsräume, wohnungsbezogene Freiräume und Barrierefreiheit sprechen für sich.

Total Quality Building  
Geprüfte Qualität



### 897

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

### 7,2

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB gemäß OIB RL6

## klima:aktiv

## Passivhaus

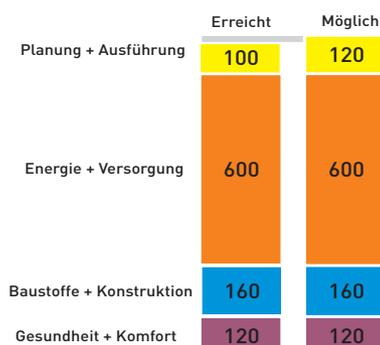


### 980

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

### 7,2

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB gemäß OIB RL6





# ÖGNB

Österreichische Gesellschaft  
für Nachhaltiges Bauen

## klima:aktiv



Die Klimaschutzinitiative  
des Lebensministeriums

# Sanierung HS Langenzersdorf



Foto: Österreichisches Ökologie-Institut

**Architektur:** ah3 Architekten ZT GmbH  
**Haustechnik:** new energy consulting  
**Bauphysik:** IBO – Österreichisches Institut  
für Bauen und Ökologie GmbH

**Bauherr:** Marktgemeinde Langenzersdorf

**Objektadresse:** 2103 Langenzersdorf,  
Klosterneuburgerstraße 12

Die Sanierung der Hauptschule Langenzersdorf ist eine der spektakulärsten energetischen Modernisierungen eines Schulbaus im deutschsprachigen Raum. Sowohl der runderneuerte Bestandstrakt mit Klassenräumen, als auch der neue Turn- und Veranstaltungssaal wurden in Passivhausqualität realisiert.

Die energieeffiziente Komfortlüftung sorgt für beste Luftqualität bei unterschiedlichen Unterrichtsansforderungen. Davon profitieren SchülerInnen und LehrerInnen, die sehr gute Lern- und Lehrbedingungen vorfinden.

Total Quality Building  
Geprüfte Qualität



## 929

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

## 14,8

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB gemäß PHPP2007

## klima:aktiv

## Passivhaus

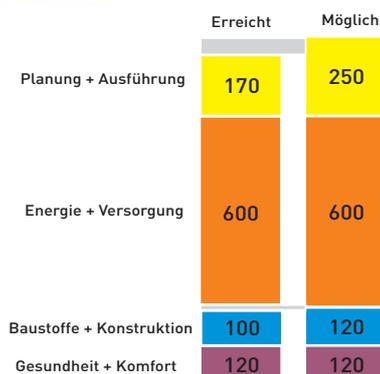


## 990

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

## 14,8

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB gemäß PHPP2007





# ÖGNB

Österreichische Gesellschaft  
für Nachhaltiges Bauen

## klima:aktiv



Die Klimaschutzinitiative  
des Lebensministeriums

# Niederösterreichhaus Krems



Copyright: Hertha Hurnaus

**Generalplaner: ARGE NÖHK**  
**AllesWirdGut / feld72 / FCP**  
**Haustechnikplanung: TB ZFG-Projekt GmbH**  
**Bauphysik: Dipl.-Ing. Walter Prause**  
**Projektsteuerung: Hans Lechner ZT GmbH**

**Bauherr:**  
**NÖ Landesimmobiliengesellschaft mbH (LIG)**

**Objektadresse: 3500 Krems, Ringstraße 14-16**

Das Bürogebäude im Stadtzentrum von Krems wurde 2011 fertiggestellt.

Besonderes Augenmerk wurde bei der Planung auf Umweltverträglichkeit und höchste Energieeffizienz gelegt, das dem Projekt den EU Green Building Status als auch eine klima:aktiv Gold Auszeichnung eingebracht hat: Gebäudehülle in Passivhausqualität, Verwendung von Ökozement (mit Einsparung von mehr als 1.000 Tonnen CO<sub>2</sub>), Frischluftkollektor zur Vorwärmung der Zuluft, adiabate Kühlung sowie der Einsatz von PV runden das ökologische Gesamtkonzept ab.

Total Quality Building  
Geprüfte Qualität



## 930

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

## 2,60

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB\* gemäß OIB RL6

## klima:aktiv Gold



## 970

von 1.000 möglichen  
Qualitätspunkten

## 2,60

kWh / m<sup>2</sup>.a Heizwärmebedarf  
HWB\* gemäß OIB RL6

	Erreicht	Möglich
Planung + Ausführung	100	100
Energie + Versorgung	572	600
Baustoffe + Konstruktion	198	200
Gesundheit + Komfort	100	100